

	<p>Objekt: Moutardièrè</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Kunsthandwerk und Volkskunst</p> <p>Inventarnummer: X 1318</p>
--	---

Beschreibung

Die seltene Trierer Moutardièrè, ein Senfgefäß, entstand um 1760 und ist dem Trierer Silberschmied Matthias Rosen (1732-1805) zugeschrieben. Auf der Oberseite des Fußes befindet sich das Meisterzeichen MR, für Matthias Rosen, in einem ovalen Feld. Die silberne Moutardièrè ist getrieben und gegossen und im Inneren vergoldet. Am oberen Rand ist eine rechteckige Aussparung zum Einlegen eines Löffels, der leider nicht erhalten ist.

Die barocken Formen des Silbergefäßes und die hochwertigen Materialien lassen auf einen adeligen Auftraggeber oder Besitzer der Moutardièrè schließen.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, 13lötig (Feingehalt 812,5), innen feuervergoldet
Maße:	Höhe: 15,8 cm; Gewicht: 236 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1760-1770
	wer	Matthias Rosen (1732-1805)
	wo	Trier

Schlagworte

- Barock
- Gefäß
- Silber